

WEIHNACHTEN  
Weltweit



“WEIHNACHTEN,  
WELTWEIT”  
MIT ENGELCHEN



adveniat  
für die Menschen  
in Lateinamerika

**Brot**  
für die Welt

**misereor**  
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT



DIE STERNSINGER  
KINDERMISSIONSWERK



# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b>	<b>3</b>
<b>1. Einleitung</b>	<b>4</b>
<b>2. Bastelanleitungen für das „Weltweit-Engelchen“</b>	<b>6</b>
a. Kopiervorlage „Weltweit-Engelchen“	7
b. „Weltweit-Engelchen“ zum Ausmalen	9
<b>3. Baustein 1: Engel</b>	<b>12</b>
a. Thematische Einheit	12
b. Praxistipps	17
<b>4. Baustein 2: Weihnachtsgeschichte</b>	<b>25</b>
a. Thematische Einheit	25
b. Praxistipps	29
<b>5. Baustein 3: Friede auf Erden</b>	<b>35</b>
a. Thematische Einheit	35
b. Praxistipps	38
c. Friedensimpuls	42
<b>6. Baustein 4: Weihnachten Weltweit</b>	<b>44</b>
a. Thematische Einheit	44
b. Praxistipp	47

## Impressum

Herausgeber: Adveniat, Brot für die Welt, Misereor, Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘

Redaktion: Anne Herter (Konzeption und Text), Andreas Gloge

Grafik und Illustration: ReclameBüro München

Fotos: Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ / Anne Herter

## Kontakt

Adveniat: [Andreas.Stickler@adveniat.de](mailto:Andreas.Stickler@adveniat.de), 0201 1756 156

Brot für die Welt: [bildung@brot-fuer-die-welt.de](mailto:bildung@brot-fuer-die-welt.de)

Misereor: [weihnachten-weltweit@misereor.de](mailto:weihnachten-weltweit@misereor.de), 0241 442 173

Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘: [weihnachten-weltweit@sternsinger.de](mailto:weihnachten-weltweit@sternsinger.de), 0241 4461 9203

Stand: Oktober 2022

[www.weihnachten-weltweit.de](http://www.weihnachten-weltweit.de)



## Vorwort



Die Aktion **Weihnachten Weltweit** hat ein neues Gesicht. Anstelle der fair gehandelten Bastelmaterialien, die wir wegen der stark gestiegenen Kosten nicht mehr anbieten können, bieten wir Ihnen nun neue und praxisorientierte Bausteine für Adventsaktionen in Ihrer Einrichtung an.

Wir sind oft gefragt worden, wie es weitergehen wird. Wir haben uns daher entschieden, eine neue und veränderte Aktion Weihnachten Weltweit anzubieten. Gemeinsam mit pädagogischen Fachkräften haben wir ein **neues Konzept** entwickelt, das Sie und die Kinder Ihrer Einrichtung durch die Adventszeit begleiten und neugierig darauf machen möchte, wie Weihnachten weltweit gefeiert wird.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit den neuen Materialien von Weihnachten Weltweit!

Ihr Redaktionsteam





## 1. EINLEITUNG

**Weihnachten Weltweit** ist eine ökumenische Aktion im Advent für Kinder im Alter von drei bis sieben Jahren. Sie möchte durch die Adventszeit begleiten, um Kindern von der Weihnachtsbotschaft und von Weihnachten auf der ganzen Welt zu erzählen. Sie lädt dazu ein, Kindern einen Perspektivwechsel zu ermöglichen, indem sie verschiedene Formen des Weihnachtsfestes weltweit kennenlernen.

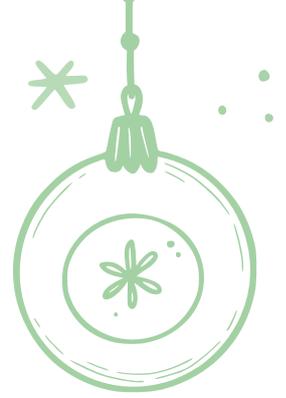
An Weihnachten feiern Christinnen und Christen überall auf der Welt, dass Gott in Jesus den Menschen nahegekommen ist. Die Geburt Jesu als Mittelpunkt des Weihnachtsfestes macht erfahrbar, dass Gott die Menschen so sehr liebt, dass er ihnen seinen eigenen Sohn schenkt. Weihnachten wird weltweit sehr unterschiedlich gefeiert. Das hängt mit den Traditionen und Bräuchen der verschiedenen Länder und Kulturen zusammen. Es ist spannend zu erfahren, wie unterschiedlich die Geburt Jesu gefeiert wird und wie Christinnen und Christen zugleich durch die Feier dieses Festes wie eine große und bunte Familie miteinander verbunden sind.

Die Aktion wird begleitet durch das „**Weltweit-Engelchen**“. Je nach Möglichkeit, können Sie für Ihre Einrichtung die Illustration des Engelchens ausdrucken und als Pappfigur einsetzen oder sich eine Handpuppe nähen. In Kürze werden wir Ihnen dafür auf der Webseite [www.weihnachten-weltweit.de](http://www.weihnachten-weltweit.de) eine Nähanleitung zu Verfügung stellen. Mit Hilfe des Weltweit-Engelchens können die Kinder sich spielerisch mit Weihnachten Weltweit auseinandersetzen. Durch die direkte Interaktion mit den Kindern vermittelt das Engelchen lebendig und auf kindgerechte Weise die Weihnachtsbotschaft.

In den vorliegenden Materialien wird das Engelchen eingeführt und stellt den Kindern die **Botschaft von Weihnachten** vor: Jesus Christus ist für alle Menschen aller Länder, Kulturen und Zeiten in die Welt gekommen. Mit dieser Botschaft eng verbunden ist die Verheißung vom „Frieden auf Erden“.

Das Engelchen wird in den kommenden Jahren in verschiedene Länder reisen und dort Kindern begegnen, die ihm – und dadurch den Kindern Ihrer Einrichtung – von anderen Weihnachtstraditionen erzählen. Unter der Rubrik „Weihnachten in aller Welt“ finden Sie auf der Webseite schon jetzt Weihnachtsbräuche verschiedener Länder. Mit diesen Materialien können Sie bereits in diesem Jahr mit Ihrer Kindergruppe zu Weihnachtstraditionen aus aller Welt basteln, kochen, backen und vieles mehr.





Zugleich lädt die Aktion dazu ein, die Situation von Kindern und Familien weltweit kennenzulernen, die in unterschiedlichen kulturellen und gesellschaftlichen Zusammenhängen leben.

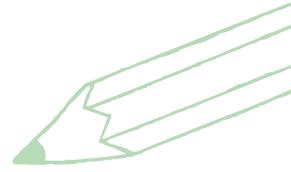
An einem **Beispielprojekt** wird sichtbar, wie die Werke arbeiten, die die Aktion Weihnachten Weltweit tragen. Informationen zu diesem Projekt finden Sie auf der Webseite. Dieses Projekt kann auch finanziell unterstützt werden. So können Sie mit den Kindern und Eltern Ihrer Einrichtung helfen, die Lebensbedingungen von Kindern im Globalen Süden zu verbessern. Die Weihnachtsfreude, die sich auch im Schenken ausdrückt, kann auf diese Weise weltweit geteilt werden.

Die hier vorgestellten Bausteine bauen aufeinander auf, können aber auch getrennt voneinander verwendet werden. Zum Download stehen Ihnen die einzelnen thematischen Einheiten auch als Word-Dateien zu Verfügung, so dass Sie die Texte Ihren individuellen Begeben- und Besonderheiten vor Ort anpassen können.





## 2. BASTELANLEITUNGEN FÜR DAS „WELTWEIT-ENGELCHEN“



### A. Ausdruck (Vorder- und Rückseite) für eine Pappfigur

#### Was Sie brauchen

- Farbdrucker
- Druckerpapier
- Schere
- Karton (DIN A4)
- Klebstift
- ggf. Holzspieß (ca. 25 cm)

#### So geht's

1. Kopiervorlage „Weltweit-Engelchen“ auf zwei einzelne DIN A4-Seiten ausdrucken und die Vordrucke entlang der Schnittlinien ausschneiden.
2. Die Vorderseite des Engelchens auf einen festen Karton kleben.
3. Das Engelchen aus dem Karton herausschneiden und auf dessen Rückseite die Rückenansicht des Engelchens kleben.
4. Schon ist das Weltweit-Engelchen bereit für seinen großen Auftritt!



**Tipp:** Wenn Sie einen dünnen Holzspieß in die Mitte des Kartons kleben und darauf die Rückenansicht des Engelchens, können Sie das Engelchen leichter zum Spielen in die Hand nehmen.





# Kopiervorlage „Weltweit-Engelchen“



Illustration: © Gabriele Pohl, ReclameBüro München





# Kopiervorlage „Weltweit-Engelchen“



Illustration: © Gabriele Pohl, ReclameBüro München





## B. Ausdruck (Vorder- und Rückseite) für eine Ausmalfigur

### Was Sie brauchen

- Drucker
- Druckpapier
- Schere
- Buntstifte
- Karton (DIN A4)
- Klebstift
- ggf. Holzspieß (ca. 25 cm)

### So geht's

1. Kopiervorlage „Weltweit-Engelchen AUSMALBILD“ auf zwei einzelne DIN A4-Seiten ausdrucken und die Vordrucke entlang der Schnittlinien ausschneiden.
2. Das Engelchen nach Belieben anmalen.
3. Die Vorderseite des Engelchen auf einen festen Karton kleben.
4. Das Engelchen aus dem Karton herausschneiden und auf dessen Rückseite die Rückenansicht des Engelchens kleben.
5. Schon ist das Weltweit-Engelchen bereit für seinen großen Auftritt!

**Tipp:** Wenn Sie einen dünnen Holzspieß in die Mitte des Kartons kleben und darauf die Rückenansicht des Engelchens, können Sie das Engelchen leichter zum Spielen in die Hand nehmen.



Kopiervorlage „Weltweit-Engelchen AUSMALBILD“



Illustration: © Gabriele Pohl, ReclameBüro München





Kopiervorlage „Weltweit-Engelchen AUSMALBILD“



Illustration: © Gabriele Pohl, ReclameBüro München



### 3. BAUSTEIN 1: ENGEL



#### A. Thematische Einheit

##### *Was Sie brauchen*

- Sitz- oder Stuhlkreis
- Kleines Paket mit echten oder aufgemalten Briefmarken, adressiert an Ihre Einrichtung, mit Absender „von oben“ evtl. mit Flügeln oder Wolkenumriss verzieren
- Im Paket sind das „Weltweit-Engelchen“ und ein kleiner Handzettel mit der Notiz „Bitte in die Hand nehmen!“
- ggf. verschiedene Bilder von Engeln
- ggf. Kinderglobus oder Weltkarte
- Gruppenleitung (GL), die auch das „Weltweit-Engelchen“ spielt, unterhält sich mit dem Engelchen und verstellt die Stimme, wenn das Engelchen spricht. Alternativ können Sie die Rollen auch auf zwei Personen aufteilen.
- Die GL kann die Antworten der Kinder mit der eigenen unterstützen oder die Kinder direkt mit dem Engelchen in Kontakt treten lassen.
- Sie können die gesamte Einheit auf einmal mit den Kindern durchführen oder die einzelnen Abschnitte über den Tag oder die Woche verteilt aufgreifen.





## Das Paket „von oben!“

**GL:** Seht einmal, wir haben Post bekommen! Da steht ja ein seltsamer Absender drauf. Da steht: „Von oben!“ Was das wohl zu bedeuten hat?

*Kinder überlegen, woher das Paket stammen könnte.*

**GL:** Lasst es uns aufmachen, vielleicht finden wir dann raus, wo es herkommt.

*Paket öffnen und Kinder vorsichtig hineinsehen lassen.*

**GL:** Seht mal, da liegt ein kleines Engelchen drin, und hier gibt es noch einen Zettel. Da steht drauf: „Bitte in die Hand nehmen!“  
Soll ich das mal machen?

*GL nimmt die Pappfigur in die Hand: Engelchen kommt zum Leben, gähnt erstmal und plappert dann los.*

**Engelchen:** Oh, oh, es geht ja schon los, wie schön! Ich bin ja so aufgeregt!  
Bin ich endlich angekommen? Oh ja, ein Mensch! Wie schön!

*Engelchen sieht sich im Kreis um.*

**Engelchen:** Und ganz viele kleine Menschen! Wie schön, wie schön! Oh wartet, wartet ...  
oh nein, ich hab vergessen, was ich sagen soll ... Ach, was war das doch nur gleich?  
Irgendwas, damit sich die Menschen nicht erschrecken ...  
Ach ja genau, irgendwas mit Äpfeln und Zitronen oder so ...  
Ahhh, ich glaub es waren Früchte ...  
Genau!

*Engelchen räuspert sich bedeutungsvoll.*

**Engelchen:** „Früchtet euch nicht!“

**GL:** Früchtet euch nicht? Äh ... meinst du vielleicht: Fürchtet euch nicht?  
Also willst du uns sagen, dass wir uns nicht fürchten sollen? Also keine Angst haben?

**Engelchen:** Jaaaa, klar, das war's!

*Engelchen räuspert sich nochmals bedeutungsvoll.*





**Engelchen:** „Fürchtet euch nicht!“  
Ich bin das Weltweit-Engelchen. Und wer seid ihr?

**GL:** Hallo Weltweit-Engelchen! Wir sind die ... (*Gruppennamen oder Name der Kita*).

*An dieser Stelle können sich die Kinder auch der Reihe nach selbst mit Namen vorstellen oder alle singen gemeinsam ein Begrüßungslied, bei dem jedes Kind seinen Namen singen oder aufsagen kann.*

**Engelchen:** Ach wie schön, ich freu mich, euch kennen zu lernen. Ich hab ja sooo viel zu erzählen.

**GL:** Warte, warte erstmal! Woher kommst du denn? Wir haben schon überlegt, was „von oben!“ bedeuten könnte.

**Engelchen:** Ach so, na „von oben“ eben!

**GL:** (*blickt zur Decke*) Von da oben? Von der Decke? Oder unserem Dachboden?

**Engelchen:** Neeeee, also, ich mein natürlich den Himmel. Sagt ihr Menschen denn nicht zum Himmel „da oben“? Weil von da oben, also vom Himmel aus, seid ihr „da unten“. Und wir Engelchen sind da oben. Ich dachte, ihr wisst, was ich damit meine ...

**GL:** Kannst du uns davon mehr erzählen?

**Engelchen:** Na klar! Eigentlich hat der Himmel gar nichts mit oben, unten, rechts oder links zu tun. Der Himmel, den ich meine, der ist nämlich überall. Der ist einfach da, wo Gott ganz nahe ist. Und das, muss ich schon zugeben, ist super schön!

Und auch total praktisch. Immer wenn ich traurig bin oder wenn ich mich ärgere – oder auch wenn ich mich freue und die ganze Zeit lachen muss – ist Gott einfach da und ich kann ihm alles erzählen. Gott ist bei mir und hört mir zu. Er tröstet mich und freut sich mit mir. Wir Engel wohnen sozusagen bei Gott, und Gott ist unser Chef.





## Von Engeln, ihren Aufgaben und wie sie aussehen



**GL:** Das klingt, als seid ihr Engel ziemlich wichtig im Himmel, oder?

**Engelchen:** Oh ja, das kann man sagen! Gott schickt uns auch oft mit wichtigen Botschaften zu euch! Unsere Aufgabe ist es dann, „Boten“ zu sein. Manche sagen auch „Himmelsboten“ oder, dass uns der Himmel schickt. Wisst ihr, was Boten sind?

*Antwort der Kinder.*

**Engelchen:** Ein Bote ist jemand, der etwas bringt. Der Postbote bringt die Post und der Paketbote die Pakete. Und wenn wir Engel als „Himmelsboten“ unterwegs sind, dann bringen wir den Menschen direkte Nachrichten von Gott. Manchmal nennt sich das dann auch „verkünden“. Wenn wir verkünden, dann geben wir ganz wichtige Nachrichten weiter. Habt ihr außer mir schon mal einen Engel gesehen? Oder von Engeln gehört? Die Menschen haben ja ganz unterschiedliche Vorstellungen von uns.

*Antwort der Kinder. An dieser Stelle können Sie mit den Kindern ins Gespräch kommen, was die Kinder schon alles über Engel wissen (beispielsweise aus der jüdischen, christlichen oder islamischen Tradition). Ebenfalls können Sie verschiedene Bilder von Engeldarstellungen zeigen oder mit den Kindern auf Engelsuche gehen: in Ihrer Einrichtung, in Bilderbüchern, in Werbeprospekten usw.*

**Engelchen:** Ja, besonders in der Weihnachtszeit sind Bilder von uns überall zu sehen. Zum Beispiel gibt es Christbaumanhänger oder Plätzchen in Form von Engeln oder zumindest so, wie die Menschen sich uns vorstellen. Oder wir sind in Schaufenstern zu finden oder auf Geschenkpapier abgedruckt. Oft gibt es auch Bilder und Figuren von Engeln in Kirchen.

**GL:** Aber wenn ihr gar nicht so aussieht, warum gibt es dann so viele solcher Bilder von euch?

**Engelchen:** Menschen malen Bilder von uns, damit sie sich uns besser vorstellen können. Viele Engel haben auf den Bildern zum Beispiel auch eine Trompete, so eine Handharfe wie ich sie habe, oder sonst ein Instrument in der Hand. Das soll daran erinnern, dass wir für die Menschen wichtige Nachrichten von Gott mitbringen und mit viel Trara ganz laut darauf aufmerksam machen wollen.

Und viele von uns werden mit Flügeln gemalt, so wie ich sie habe, weil wir es oft ganz schön eilig haben und in Windeseile wieder verschwinden. Und weil wir ja auch „von oben“ kommen. Da sind Flügel echt hilfreich.





## Vom Namen des Weltweit-Engelchens

**Engelchen:** Wollt ihr wissen, warum ich eigentlich Weltweit-Engelchen heiße?

**GL:** Ja, erzähl es uns!

**Engelchen:** Also ich bin ja noch sehr jung und klein, deshalb auch Engelchen. Und Jesus wurde ja in Betlehem geboren. Wisst ihr eigentlich wo Betlehem liegt? Ich zeig es euch.

*An dieser Stelle können Sie das Engelchen auf einem Kinderglobus oder einer Weltkarte zeigen lassen, wo sie leben und wo Betlehem liegt.*

Damals, als Jesus da in Betlehem geboren wurde, da haben die ganz großen Engel den Hirten auf dem Feld erzählt, dass Jesus, das Christkind, in einem Stall geboren worden ist. Die Hirten sind dann zu dem Stall gelaufen und haben Jesus mit ihren eigenen Augen gesehen. Und dann haben sie es gleich allen weitererzählt. Und so hat sich diese wunderschöne Nachricht von der Geburt des Christkinds auf der gaaanzten Welt verbreitet. Also nicht nur in Betlehem, sondern einfach überall! Also überall auf der ganzen weiten Welt - also weltweit! Und weil mir das so gut gefallen hat, hab ich mir den Namen „Weltweit-Engelchen“ ausgesucht. Und jetzt bin ich zu euch gekommen, um mit euch durch diesen Advent zu fliegen ...

*Engelchen macht fliegende Bewegungen.*

**Engelchen:** Ich möchte euch auf eurem Weg bis Weihnachten begleiten und euch von Weihnachten und der großen weiten Welt erzählen. Aber für heute hab ich euch schon ganz schön viel erzählt. Ich ruh mich jetzt erstmal aus und freu mich schon aufs nächste Mal. Dann erzähle ich euch von Weihnachten und wie das damals alles so war. Tsch!



## B. Praxistipps

# WÄSCHEKLAMMER-ENGEL

### Was Sie brauchen

- Schablonen aus dünnem Karton (Kopiervorlage „Wäscheklammer-Engel“)
- Tonkarton (ggf. in verschiedenen Farben)
- Schere
- ggf. Buntstifte oder Wachskreide
- Flüssigkleber
- Paketschnur oder dünnes Geschenkband
- Wäscheklammern



### So geht's

Für die Flügel der Engel dient ein Herz, für den Kopf zwei Kreise, für den Körper ein Dreieck. Wer möchte, kann die Engel noch mit einem Heiligenschein ausstatten. Dafür kann ein etwa 8 cm langes Stück Paketschnur oder Geschenkband verwendet werden.

1.



Zunächst die Schablonen vorbereiten: Kopiervorlage „Wäscheklammer-Engel“ ausdrucken, auf einen festen Karton kleben und ausschneiden.

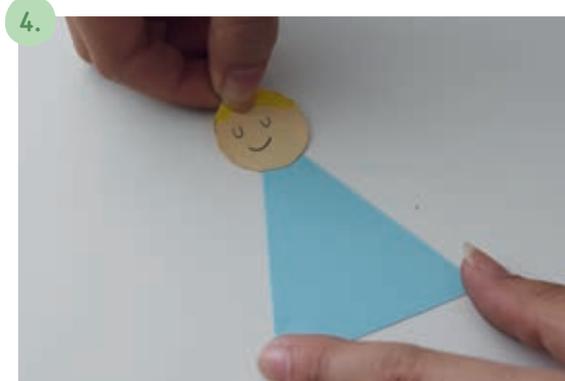
2.



Mit Hilfe der Schablonen die verschiedenen Formen vorzeichnen und ausschneiden.



3. Auf einen der Kreise das Gesicht malen und auf den anderen den Hinterkopf. Zum Beispiel die Haare des Engels.



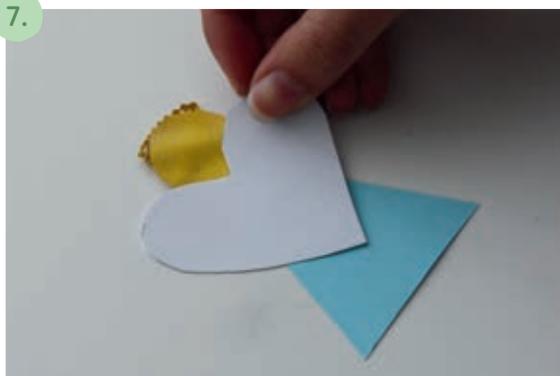
4. Das Gesicht auf die obere Spitze des Dreiecks kleben. Den Engel umdrehen.



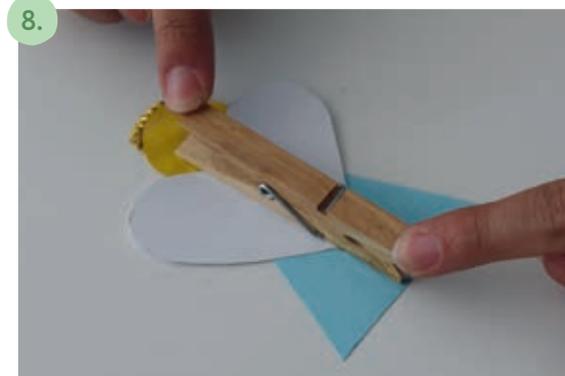
5. Ein ca. 8 cm langes Stück Schnur als Schlaufe auf die Rückseite des Gesichts kleben. Und zwar so, dass über dem Kopf etwa drei Viertel der Schnur als Heiligenschein zu sehen ist.



6. Nun die Rückseite des Hinterkopfs aufkleben. So sind die Enden der Schnur nicht mehr zu sehen.

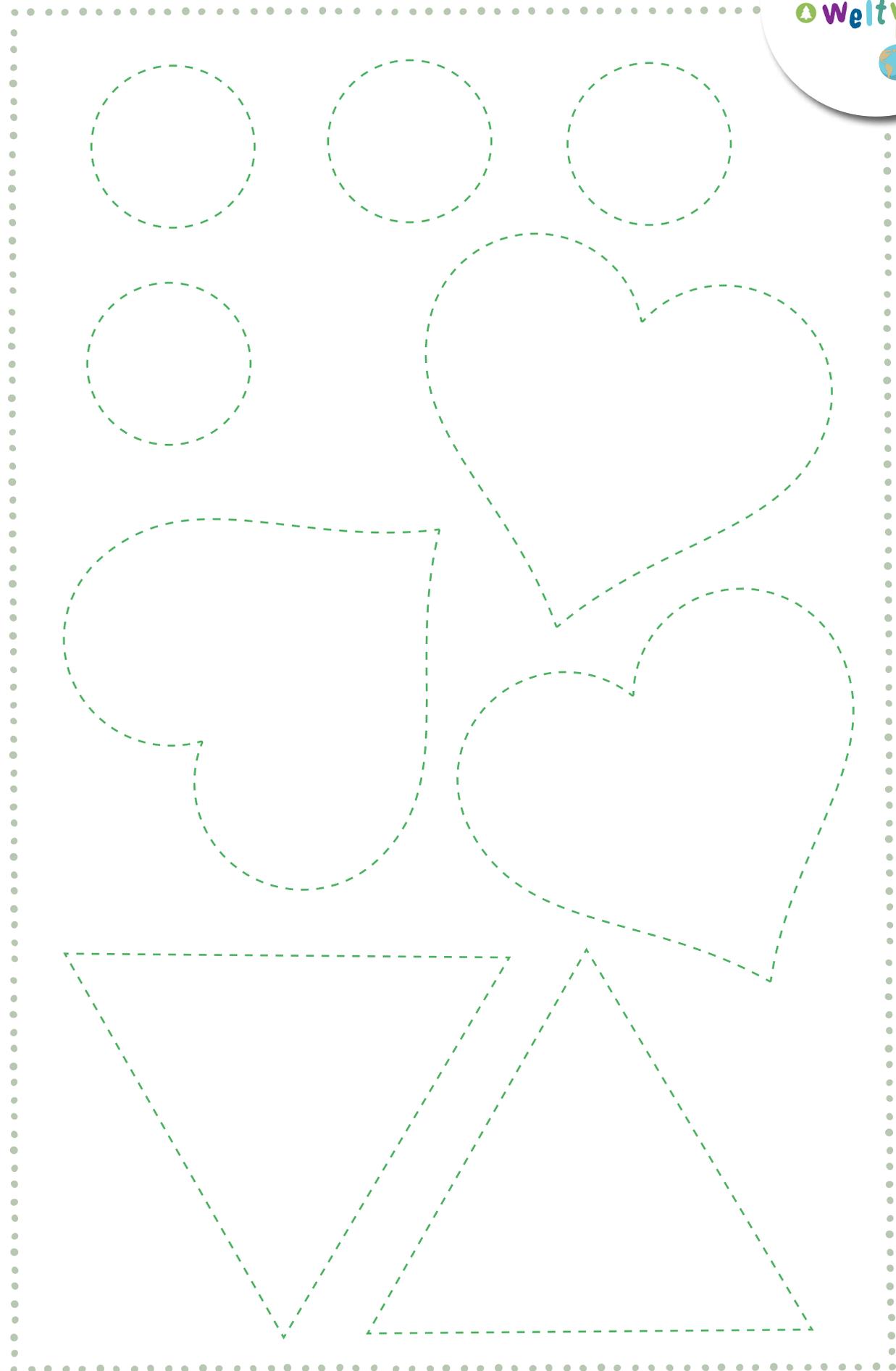


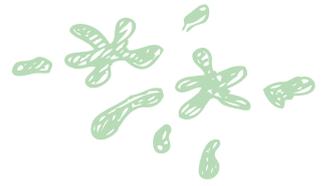
7. Das Herz als Flügel auf den Rücken des Engels kleben.



8. Den Engel auf der Wäscheklammer befestigen. Fertig!

# Kopiervorlage „Wäscheklammer-Engel“





# AUSMALBILDER „WELTWEIT-ENGELCHEN“

## Was Sie brauchen

- Drucker
- Druckpapier
- Buntstifte

## So geht's

Kopiervorlage „Ausmalbilder“ ausdrucken und ausmalen lassen.











## 4. BAUSTEIN 2: WEIHNACHTSGESCHICHTE



### A. Thematische Einheit



#### Was Sie brauchen

- Sitz- oder Stuhlkreis
- Weltweit-Engelchen
- Bilder oder Bilderbücher über Maria, Josef, Jesus und die Weihnachtsgeschichte
- Gruppenleitung (GL), die auch das Weltweit-Engelchen spielt, unterhält sich mit der Puppe und verstellt die Stimme, wenn das Engelchen spricht. Alternativ können Sie die Rollen auch auf zwei Personen aufteilen.
- Die GL kann die Antworten der Kinder unterstützen oder die Kinder direkt mit dem Engelchen in Kontakt treten lassen.
- Sie können die gesamte Einheit auf einmal mit den Kindern durchführen oder die einzelnen Abschnitte über den Tag oder die Woche verteilt aufgreifen.

#### Es weihnachtet bald

**GL:** Jetzt ist es nicht mehr lang bis Weihnachten. Woran denkt ihr da zuerst?

*Reaktionen und Antworten der Kinder abwarten.*

**GL:** Ja, so geht mir das auch. Ich denke bei Weihnachten an viel Zeit mit der Familie. An leckeres Essen und an den Duft von frisch gebackenen Plätzchen. Ich denke auch an Schnee und natürlich an Geschenke. Aber wisst ihr, wer uns noch viel mehr über Weihnachten erzählen kann?

*GL holt Weltweit-Engelchen hervor.*

**GL:** Natürlich unser Weltweit-Engelchen.

*Engelchen sieht sich im Kreis um.*

**Engelchen (singt):** „Happy Birthday to you! Happy Birthday TO YOU!  
HAPPY BIIIIIRTHDAYYY...“

**GL:** Engelchen, Engelchen, was singst du denn da?





**Engelchen:** Na, ich singe ein Weihnachtslied.

**GL** (*fragt in die Gruppe*): Ist das ein Weihnachtslied?

*Reaktionen und Antworten der Kinder abwarten.*

**Engelchen:** Ach so, das war das falsche Lied?! Wartet mal ... (*holt tief Luft und singt dann*)  
„Wie schön, dass du geboren bist, wir hätten dich sonst sehr vermisst ...“

**GL** (*fragt in die Gruppe*): Aber Engelchen. Du singst ja nur Geburtstagslieder.

**Engelchen:** Natürlich! Was denn sonst?

**GL:** Wir dachten eher an Weihnachtslieder.

**Engelchen:** Aber Weihnachten ist doch eine große Geburtstagsfeier. Sogar die größte Geburtstagsfeier, die es bei uns Engeln im Himmel gibt. Wisst ihr nicht, wessen Geburtstag wir an Weihnachten feiern?

*Reaktionen und Antworten der Kinder abwarten.*

**Engelchen:** Jaaaaa, an Weihnachten wurde Jesus geboren: Gottes Sohn!  
Deswegen feiern wir das doch jedes Jahr.

**GL:** Na gut, das stimmt natürlich. Aber eigentlich hatte ich gehofft, du erzählst uns etwas über die Weihnachtsgeschichte. Was da alles so passiert ist, als Jesus geboren wurde. Da haben doch Engel auch eine Rolle gespielt, oder?

## **Maria, Josef und die Engel**

**Engelchen:** Und ob sie das haben! Also schön, sitzt ihr alle gemütlich? Habt ihr eure Ohren gut gewaschen? Dann hört jetzt mal gut zu. (*holt bedeutungsvoll Luft*) Alles begann vor langer, langer Zeit. In der fernen Stadt Nazaret. Da lebte eine junge Frau, sie hieß Maria. Habt ihr den Namen schon mal gehört?

*Reaktionen und Antworten der Kinder abwarten.*

**Engelchen:** Eines Tages kam ein Engel zu Maria. So wie ich heute zu euch. Aber das war ein großer Engel, der leuchtete sogar und war richtig schön. Und der Engel sagte zu Maria, dass sie bald ein Kind bekommen würde, Gottes Sohn, und dass sie ihm den Namen Jesus geben sollte.





*Engelchen kratzt sich am Kopf und tut verwundert.*

**Engelchen:** Ja, das waren schon verrückte Nachrichten für Maria, oder? Könnt ihr euch sowas vorstellen?

*Reaktionen und Antworten der Kinder abwarten.*

**Engelchen:** Das alles musste Maria jetzt also ihrem Verlobten, dem Josef, in Ruhe erzählen. Der dachte zuerst, die Maria spinnt jawohl! Das hat sie sich doch ausgedacht! Aber dann erschien dem Josef im Traum auch ein Engel. (*grübelt kurz nach*) Weiß gar nicht, ob es derselbe Engel war. Müsste mal „oben“ nachfragen. Egal. Also zu Josef kam dann auch ein Engel und erklärte ihm auch nochmal alles in Ruhe – und am nächsten Morgen hatte Josef dann alles verstanden und fand es auch okay. Und er und Maria freuten sich sehr auf ihr Kind, das sie bald bekommen würden. Wisst ihr noch, welchen Namen es kriegen sollte?

*Reaktionen und Antworten der Kinder abwarten.*

**Engelchen:** (*singt wieder kurz*) „Happy Birthday, lieber Jesus...“ Richtig!

**GL:** Danke Engelchen, aber wie ging es dann weiter? Wann und wie wurde Jesus geboren und wieso feiern wir das heute überall auf der Welt?



## Die Weihnachtsgeschichte

**Engelchen:** Jaja, dazu komme ich jetzt. Das Ganze spielte ja vor langer, langer Zeit und da gab es noch kein Internet und sowas. Aber der römische Kaiser wollte wissen, wie viele Menschen in seinem Land wohnten. Der römische Kaiser war der, der damals das Sagen in dem Land hatte, in dem Maria und Josef lebten. Dazu mussten alle in die Stadt gehen, in der sie geboren worden waren, und sich dort in eine Liste eintragen. Josef war in Betlehem geboren. Also machten er und Maria sich auf den Weg nach Betlehem. Die zwei hatten nicht viel Geld und mussten zu Fuß gehen. Sie hatten zwar einen Esel dabei, der ihnen beim Tragen des Gepäcks half und auf dem auch Maria reiten konnte, aber die Reise dauerte trotzdem einige Tage. Vor allem war Maria ja schon hochschwanger, mit einem richtig kugelrunden Bauch. Das war also total anstrengend.

**GL:** Und nachts brauchten sie auch ein warmes Bett, oder? Was hättet ihr dann gemacht, Kinder? Wo hättet ihr übernachtet? Ohne Geld und ohne Freunde in der Gegend?

*Reaktionen und Antworten der Kinder abwarten.*





**Engelchen:** Alles gute Ideen. Deswegen klopfen Maria und Josef abends immer an die Türen der Menschen und fragten, ob sie für eine Nacht dort schlafen durften. Aber am Abend, als sie an ihrem Ziel angekommen waren, gab es niemanden, der ihnen ein freies Zimmer geben wollte. Zum Glück fanden sie dann einen Stall. Dort gab es eine Futterkrippe für Tiere, die sie als Wiege für ihr Kind nehmen konnten. Und Stroh, damit es nicht fror. Und so blieben sie über Nacht dort, und Maria bekam ihr Kind ... Wie hieß es nochmal?

*Reaktionen und Antworten der Kinder abwarten.*

**Engelchen:** Jesus, Gottes Sohn, ganz genau! Und das ist der Grund, warum wir die Nacht von Weihnachten auch die „Heilige Nacht“ nennen.

**GL:** Und wann kamen die Engel dazu?

**Engelchen:** Ach ja, die Engel, fast vergessen. Also ganz in der Nähe des Stalls saßen in der Nacht einige Hirten, die auf ihre Schafherde aufpassten. Plötzlich erschien vor ihnen ein leuchtender Engel – und erzählte, dass Gottes Sohn, Jesus, gerade geboren worden war. Da machten die Hirten große Augen! Aber Engel lügen nicht, deswegen waren alle total aufgeregt und liefen sofort zum Stall, um das Wunder mit eigenen Augen zu sehen. Als sie die Krippe, wo das Jesus-Kind drinnen lag, sahen, waren alle total glücklich.

**GL:** Das Bild von Jesus in der Krippe mit Maria, Josef und den Hirten, kennt ihr bestimmt aus Büchern und von Bildern.

*Hier können Bilder in die Runde gezeigt werden.*

**Engelchen:** Die großen Engel haben mir erzählt, dass darauf auch ein hell leuchtender Stern über dem Stall aufging und sie ganz weit entfernt gesehen haben, wie sich drei Kamele mit Reitern auf den Weg zur Krippe gemacht haben.

**GL:** Rund um die Krippe war in der Nacht ja ganz schön was los. In der Weihnachtszeit singen wir darüber auch in vielen schönen Liedern.

**Engelchen:** Ja, da gibt es ganz viele tolle Geburtstagslieder ... äh, ich meine natürlich Weihnachtslieder. (*kichert*) Wollen wir zusammen eines singen?

**GL:** Das ist eine sehr gute Idee, Engelchen. Dann lass uns doch mal schauen, welche Weihnachtslieder ihr am schönsten findet. Und dann singen wir eins davon zusammen.

*Gemeinsam in der Gruppe ein Lied aussuchen und singen. Danach verabschiedet sich das Engelchen von den Kindern.*

**Engelchen:** Das war wunderschön! Aber jetzt muss ich wieder gehn und sage: Tschüüüß bis zum nächsten Mal!





## B. Praxistipps

# KRIPPENFIGUREN MALEN

### Was Sie brauchen

- Papier
- Buntstifte, Wachsmalkreiden, oder Wasserfarben

### So geht's

Papier und Malsachen zu Verfügung stellen. Nach der thematischen Einheit, in der das Weltweit-Engelchen von der Weihnachtsgeschichte erzählt hat, die Kinder dazu einladen, das zu Papier zu bringen, was ihnen in der Geschichte am besten gefallen hat. Zum Beispiel: Stern, Tiere, Krippe, Engel, Maria, Josef, Jesus, Hirten ...



# AUSMALBILDER „KRIPPENFIGUREN“

### Was Sie brauchen

- Drucker
- Druckpapier
- Buntstifte

### So geht's

Kopiervorlage „Krippenfiguren“ ausdrucken und ausmalen lassen.

### Tipp

Sie können mit den Bildern auch ein Fensterbild gestalten. Die Krippenfiguren ausschneiden und deren Rückseite mit einer kleinen Menge Speiseöl bestreichen. Das Papier wird dadurch durchsichtig. Überschüssiges Öl mit einem Küchentuch abtupfen und über Nacht trocknen lassen. Alternativ Backpapier auf die Bilder legen und vorsichtig bügeln. Die Bilder können dann mit durchsichtigem Klebeband ins Fenster gehängt werden.





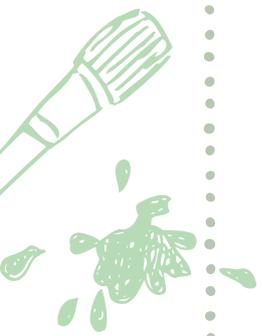
Kopiervorlage „Krippenfiguren“

WEIHNACHTEN  
Weltweit



Illustration: © Gabriele Pohl, ReclameBüro München

Kopiervorlage „Krippenfiguren“



Kopiervorlage „Krippenfiguren“



Kopiervorlage „Krippenfiguren“



## 4. BAUSTEIN 3: FRIEDE AUF ERDEN



### A. Thematische Einheit



#### *Was Sie brauchen*

- Sitz- oder Stuhlkreis
- Das Weltweit-Engelchen
- Gruppenleitung (GL), die auch das Weltweit-Engelchen spielt, unterhält sich mit dem Engelchen und verstellt die Stimme, wenn das Engelchen spricht. Alternativ können Sie die Rollen auch auf zwei Personen aufteilen.
- Die GL kann die Antworten der Kinder mit der eigenen unterstützen oder die Kinder direkt mit dem Engelchen in Kontakt treten lassen.
- Sie können die gesamte Einheit auf einmal mit den Kindern durchführen oder die einzelnen Abschnitte über den Tag oder die Woche verteilt aufgreifen.





## „Friede auf Erden!“

**GL:** Ich glaube, es ist wieder Zeit für das Weltweit-Engelchen. Mal sehen, was es uns heute erzählen wird.

*GL holt das Weltweit-Engelchen hervor.*

**Engelchen:** Jipiiiiie! Fürchtet euch nicht, ihr Kinder!

**GL und Kinder:** Hallo Weltweit-Engelchen! Wir fürchten uns nicht!

**Engelchen:** Schön, schön, das freut mich zu hören, dass ihr euch nicht fürchtet! Das braucht ihr auch wirklich nicht! Denn ich will euch heute vom Frieden erzählen. Wisst ihr noch, als ich euch erzählt habe, dass einer der großen Engel damals in der Heiligen Nacht den Hirten erschienen ist? Und wisst ihr auch noch, was der Engel den Hirten erzählt hat?

*Antwort der Kinder:*

**Engelchen:** Ja, der Engel hat den Hirten gesagt, dass Jesus, Gottes Sohn, in einem einfachen Stall geboren worden ist und sie ihn in einer Futterkrippe finden werden. Was die Hirten dann ja auch getan haben. Aber bevor sie losgezogen sind, um Jesus im Stall zu finden, haben ganz viele Engel erst noch Gott zugejubelt und den Hirten verkündet, dass Gott möchte, dass auf der ganzen Erde Frieden wird! Und das klang so:

*Engelchen räuspert sich bedeutungsvoll.*

**Engelchen:** „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden!“

### **Schon gewusst?**

*Die Sprache des Neuen Testaments ist Griechisch. Dort steht im Lukas-Evangelium das Wort „doxa“. Es bedeutet: Herrlichkeit – gemeint ist der Glanz, der Gott umstrahlt, aber ebenso auch das Lob, das Gott von Engeln und Menschen dargebracht wird. Aus „doxa“ wurde in der lateinischen Bibelübersetzung „gloria“; Martin Luther, der als erster die Bibel ins Deutsche übertrug, übersetzte „doxa“ mit „Ehre“.*





## Was bedeutet Frieden?

**Engelchen:** Versteht ihr? Die Engel haben damit den Hirten gesagt, dass Gott so wunderbar ist und dass sie so begeistert von ihm sind, dass sie ihm Lieder singen und für ihn laut in die Hände klatschen und ihm zujubeln. Und Gott hat die Hirten damit durch die Engel wissen lassen, dass er möchte, dass Frieden auf der ganzen weiten Welt sein soll.

Wisst ihr denn, was Frieden ist?

Ich kenn eigentlich nur den himmlischen Frieden. Also, den Frieden, wie er bei uns „da oben“ ist. Wie ist denn der Frieden so bei euch auf der Erde? Könnt ihr mir etwas vom Frieden erzählen?

*Antworten und Beschreibungen der Kinder.*

**GL:** Manche sagen, dass Frieden ist, wenn kein Krieg ist, aber zum Frieden gehört noch viel, viel mehr. Zum Beispiel gehört zum Frieden auch, dass niemand mehr Angst haben muss, alle genügend zu Essen haben und sicher leben können.

Auch gibt es Frieden in den kleinen Dingen: zum Beispiel, wenn wir uns nach einem Streit wieder vertragen. Oder wenn wir einander helfen und miteinander reden, statt einander weh zu tun. Frieden ist auch, wenn wir glücklich sind – dann fühlt sich alles ganz friedlich und gut an.

**Engelchen:** Oh ja, das klingt ganz genau nach dem Frieden, wie ich ihn auch aus dem Himmel kenne! Ich finde Frieden einfach wunderschön!

## Die Friedenstaube

**Engelchen:** Ich hab mal die großen Engel reden hören, dass es bei euch Menschen ein bekanntes Zeichen für den Frieden gibt. Stimmt es, dass das ein Engelchen ist? Mit einem weißen Kleid, weißen Flügeln und mit einem Ast mit grünen Blättern in der Hand? Habt ihr das schon mal gesehen?

**GL:** Ein Engelchen mit einem Ast in der Hand? Hmmmm ... Was meint das Weltweit-Engelchen wohl damit?

*Reaktionen und Antworten der Kinder abwarten.*

**GL:** Du meinst sicher die Friedenstaube, oder?

**Engelchen:** Ach, das ist gar kein Engel, sondern eine Taube?





**GL:** Ja, wie die Taube in der Bibel, die Noah von der Arche losschickt, um zu sehen, ob die Erde wieder bewohnbar ist. Die Taube fliegt los und kommt mit einem Ölzweig in ihrem Schnabel zurück, also einem Ast mit grünen Blättern. Und das war das Zeichen dafür, dass wieder Frieden auf der Erde war.

**Engelchen:** Ach, ich mag Frieden! Und die Friedenstaube mag ich auch. Ich finde ja immer noch, dass die ein wenig aussieht wie ein kleines Engelchen – also so wie ich! Findet ihr nicht auch?

Wenn ich mir es recht überlege, dann sind sich die Friedenstaube und die Engel an Weihnachten sehr ähnlich. Sie bringen nämlich alle die Friedens-Botschaft zu den Menschen. Ist das nicht schön?!

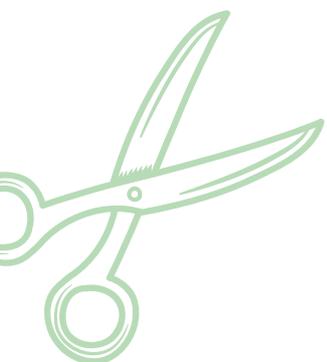
So, ihr lieben Kinder, für heute soll es das gewesen sein.  
Ich sage Tschüüüß und bis zum nächsten Mal!  
Und vergesst nicht: Fürchtet euch nicht!

## B. Praxistipps

# FRIEDENSTAUBEN BASTELN

### Was Sie brauchen

- Pappteller
- Lineal
- Buntstifte, Wachskreide, Filzstifte
- Schere
- Klebeband





### So geht's

1.



Mit einem Lineal, jeweils ca. 6 cm vom Tellerrand entfernt, die beiden Striche einzeichnen.

2.



Die Form der Taube vorzeichnen.

3.



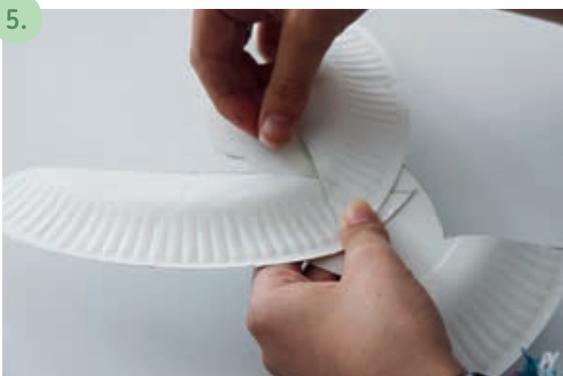
Entlang der Linien die Formen ausschneiden.

4.



Die Taube anmalen.

5.



Die Flügel auf der Rückseite des Taubenkörpers mit einem Klebeband befestigen.



...UND FERTIG!



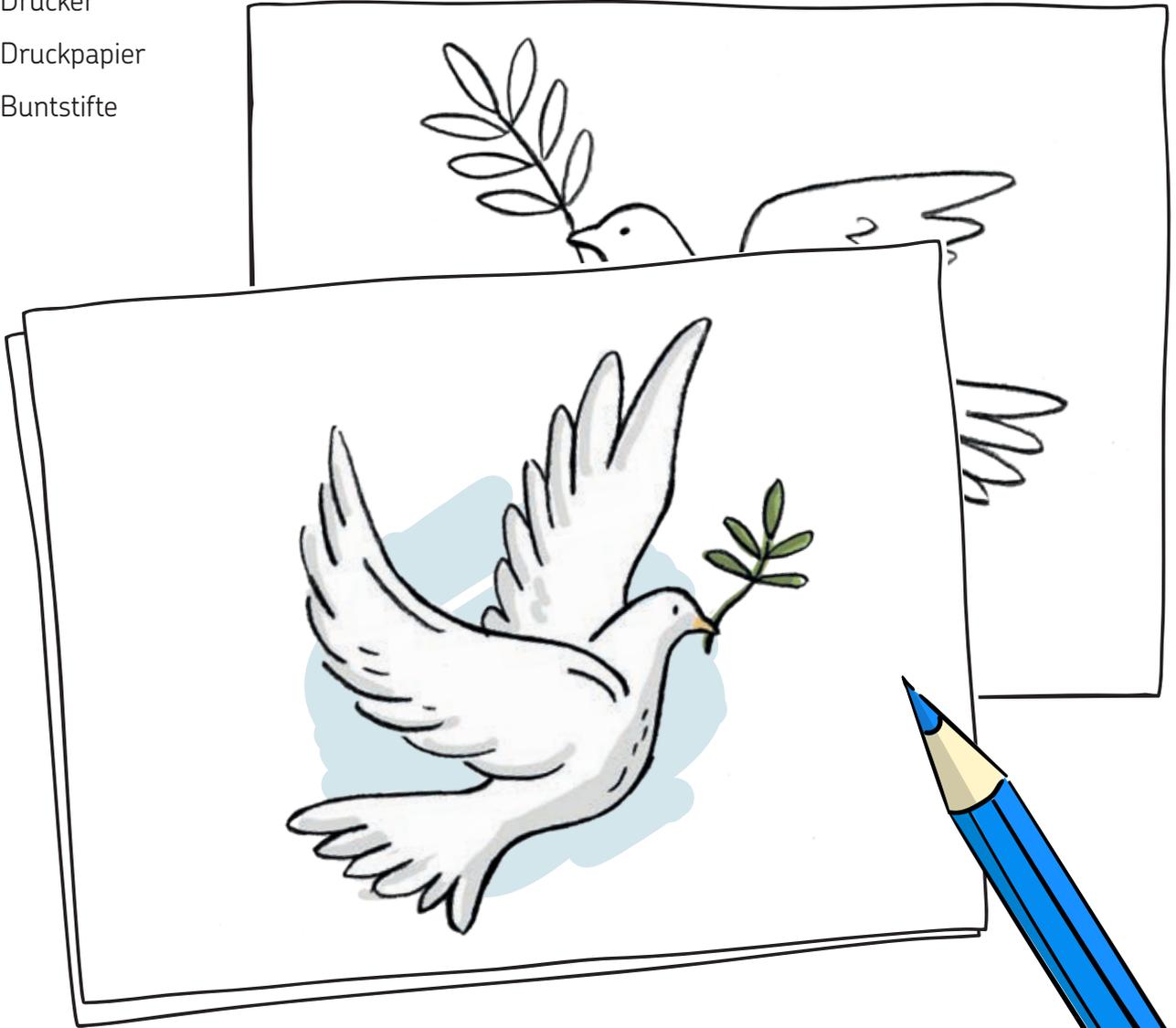


# AUSMALBILDER „FRIEDENSTAUBE“



## Was Sie brauchen

- Drucker
- Druckpapier
- Buntstifte



## So geht's

- Kopiervorlage „Friedenstaube“ ausdrucken.
- Bilder ausmalen.



# Kopiervorlage „Friedenstaube“



Illustration: © Gabriele Pohl, ReclameBüro München



## C. Friedensimpuls

*Entwickeln Sie mit Hilfe dieses Bausteins eigene Bitten und Gedanken mit den Kindern vor Ort und lassen Sie die gebastelten Friedenstauben zum Symbol dafür werden, wie Frieden sich ausbreiten kann.*

### **Was Sie brauchen**

- Sitz- oder Stuhlkreis
- Brennende Kerze in der mit Tüchern gestalteten Mitte
- gebastelte Friedenstauben (Baustein 3b: Friede auf Erden – Praxistipp) oder ausgedruckte Friedenstauben in einem Körbchen neben der Kerze

## **Friedensimpuls**

**GL:** Wir wollen für einen Moment alle still werden.

*Einen Moment die Kinder zur Ruhe kommen lassen.*

**GL:** Wenn ihr in unsere Mitte schaut, dann seht ihr dort eine Kerze brennen. Die Kerze lädt uns dazu ein, gemeinsam ruhig zu werden und für einen Moment zu lauschen. Könnt ihr die kleine Flamme flackern hören?

*Einen Moment Stille halten.*

**GL:** Hört ihr, wie ruhig auf einmal alles wird, wenn wir nicht mehr sprechen und versuchen, ein ganz leises Geräusch zu hören?

Vielleicht merkt ihr auch, wie es dabei sogar ganz still in euch selber wird?

Spürt ihr, wie friedlich es sich anfühlt, wenn es ganz still ist?

*Einen Moment Stille halten.*

**GL:** Neben der Kerze steht ein Körbchen. Darin liegen Friedenstauben.

Die Friedenstauben erinnern uns an den Frieden und auch daran, dass die Menschen sich auf der ganzen Welt den Frieden wünschen.

Manchmal sind wir traurig, streiten uns mit anderen oder haben Angst. Dann merken wir, dass wir keinen Frieden in unseren Herzen haben.



Und bestimmt habt ihr auch schon erlebt, dass Menschen nicht nett zueinander sind.  
Dass Menschen miteinander streiten oder sich gegenseitig wehtun.  
Es gibt Menschen, die Hunger und viele Sorgen haben.  
Und es gibt Kriege an vielen Orten in der Welt.  
Lasst uns gemeinsam überlegen, was wir machen können, damit Frieden in unseren Herzen  
und auf der Erde wachsen kann. Und denken wir darüber nach, was wir besonders denen  
wünschen, die keinen Frieden haben und denen es nicht gut geht.

*Einen Moment Stille halten.*

**GL:** Wenn euch ein Wunsch, ein Gedanke oder ein liebes Wort einfällt, steht von eurem  
Platz auf, nehmt euch eine der Friedenstauben aus dem Körbchen, legt sie auf den Boden  
unserer Kreismitte und sagt uns allen, was euch eingefallen ist.

*Einen Moment Stille halten und die Kinder ihre Friedensbotschaften aussprechen  
und in die Mitte legen lassen.*

**GL:** Die Friedenstauben, die wir in die Mitte gelegt haben, sind ein Zeichen dafür,  
dass wir uns den Frieden auf Erden wünschen. Und dass wir alle dabei helfen können,  
dass sich der Frieden ausbreitet. Denn, wenn Frieden in unseren Herzen ist,  
dann können auch wir den Frieden zu den Menschen bringen.



## 6. BAUSTEIN 4: WEIHNACHTEN WELTWEIT



### A. Thematische Einheit



#### *Was Sie brauchen*

- Sitz- oder Stuhlkreis
- Das Weltweit-Engelchen
- ggf. Kinderglobus oder Weltkarte
- Gruppenleitung (GL), die auch das Weltweit-Engelchen spielt, unterhält sich mit dem Engelchen und verstellt die Stimme, wenn das Engelchen spricht. Alternativ können Sie die Rollen auch auf zwei Personen aufteilen.
- Die GL kann die Antworten der Kinder mit der eigenen unterstützen oder die Kinder direkt mit dem Engelchen in Kontakt treten lassen.
- Sie können die gesamte Einheit auf einmal mit den Kindern durchführen oder die einzelnen Abschnitte über den Tag oder die Woche verteilt aufgreifen.

### Die Hirten

**GL:** Das Weltweit-Engelchen hat mir gestern verraten, dass es uns heute nochmal etwas über Weihnachten erzählen möchte. Seid ihr auch gespannt, was das wohl sein wird?

*GL holt das Weltweit-Engelchen hervor.*

**Engelchen:** Fürchtet euch nicht, liebe Kinder!

**Kinder und GL:** Wir fürchten uns nicht!

**Engelchen:** Wie schön, euch wieder zu sehen und, dass ihr euch immer noch nicht fürchtet! Ich hab heute noch eine gaaanz wichtige Botschaft für euch. Wollt ihr wissen, welche das ist?

*Antwort der Kinder.*

**Engelchen:** Ich hab euch ja schon erzählt, dass die Engel an Weihnachten den Hirten erzählt haben, dass Jesus geboren wurde und das mit dem Frieden auf Erden und so.



Aber wusstet ihr auch, dass die Hirten für Weihnachten eine ganz wichtige Rolle spielen? Habt ihr vielleicht eine Idee?

*Reaktionen und Antworten der Kinder abwarten.*

**Engelchen:** Die Hirten sind so wichtig, weil sie zum Stall geeilt sind und Jesus mit ihren eigenen Augen gesehen haben. Und weil sie sich darüber dann so sehr gefreut haben und das einfach nicht für sich behalten konnten.

Die Hirten haben das nämlich allen ihren Freunden und Freundinnen weiter erzählt und sogar auch fremden Menschen, denen sie einfach so begegnet sind. Und die Menschen und alle ihre Freunde haben es dann weiter an deren Freunde erzählt. Und die wieder an ihre Freunde. Und so weiter. Und irgendwann wusste es die ganze Welt. Taataaaa!

Lasst uns noch mal schauen, wie weit der Weg von Betlehem zu uns ist. Ganz schön toll wie weit so eine Botschaft reisen kann, oder?!

*An dieser Stelle können Sie das Engelchen nochmals auf einem Kinderglobus oder einer Weltkarte zeigen lassen, wo sie leben und wo Betlehem liegt.*

**GL:** Oh, wie schön! Dann feiern wir heute also auf der ganzen Welt Weihnachten, weil die Hirten damals die Geburt von Jesus überall weiter erzählt haben?

**Engelchen:** Ja, genauso ist es! Die Hirten haben ganze Arbeit geleistet und das eigentlich nur, weil sie sich sooo sehr über Jesu Geburt gefreut haben.

Habt ihr euch auch schon mal so sehr gefreut, dass ihr es sofort allen weiter erzählen wolltet?

*Antwort der Kinder.*

**Engelchen:** Freude ist echt was Tolles! Und oft können wir das, worüber wir uns freuen, einfach nicht für uns behalten und das ist auch total gut so!

Die Hirten haben genau das gemacht! Und schließlich ist Jesus nicht nur irgendein Baby und die Friedensbotschaft war ja für alle Menschen gedacht. Gott wollte ja, dass die ganze Welt erfährt, was in der Heiligen Nacht passiert ist. Damals gab es noch keine Handys, keine Fernseher und kein Internet. Aber die frohe Botschaft über die Geburt von Jesus hat sich dank der Hirten trotzdem weltweit verbreitet. Und darüber könnte ich vor Freude fast platzen!

**GL:** Das ist wirklich eine sehr freudige Botschaft! Gott hat uns Menschen also mit der Geburt von Jesus zeigen wollen, dass er uns liebt und uns überall nah ist, ganz egal, wo wir leben.





## Weltweite Weihnachten

**Engelchen:** Und ich verrate euch noch etwas: Dank der Engel und der Hirten wird Weihnachten weltweit gefeiert und zwar auf ganz unterschiedliche Weise! Es gibt gaaanz viele verschiedene Traditionen. Wie feiert ihr denn Weihnachten? Macht ihr an Weihnachten etwas Besonderes?

*Antwort der Kinder.*

An dieser Stelle können Sie auf die Materialien und Kindergeschichten aus der Rubrik „Weihnachten in aller Welt“ auf der Webseite [www.weihnachten-weltweit.de](http://www.weihnachten-weltweit.de) zugreifen und beispielsweise eines der Länder ggf. gemeinsam mit dem Weltweit-Engelchen kennenlernen.

**Engelchen:** Das sind ja schöne Weihnachtstraditionen. Ganz oft wird in anderen Orten auf der Welt leckeres und ganz besonderes Essen zu Weihnachten gekocht und die Wohnungen und Häuser festlich geschmückt. Bei manchen gibt es auch Geschenke, die an die große Freude über die Geburt von Jesus erinnern. Auf alle Fälle wird überall gefeiert, ganz unterschiedlich, aber überall aus demselben Grund: Weil Jesus auf die Welt gekommen ist und weil Gott die Menschen lieb hat! Und das ist die allerwichtigste Botschaft, die wir Engel euch Menschen von Gott immer wieder bringen: Er hat euch lieb und freut sich, dass es euch gibt!

So ihr lieben Kinder, nun ist es Zeit für mich, wieder zurück „nach oben“ zu fliegen. Es war sooo schön bei euch und ich freu mich schon jetzt darauf, wenn ich euch wieder einmal besuchen kommen kann!

**Ich wünsche euch allen fröhliche Weihnachten und vergesst nicht: Fürchtet euch nicht!**



## B. Praxistipp

# „WEIHNACHTEN WELTWEIT“ SINGEN

### Was Sie brauchen

- ggf. Drucker, Druckpapier (für die Notenblätter)
- Abspielgerät zum Anhören des Lieds
- ggf. Requisiten



### So geht's

Hören Sie sich gemeinsam mit den Kindern das Lied an und üben Sie es gemeinsam ein. Überlegen und probieren Sie zusammen mit den Kindern aus, welche Bewegungen zum Lied und den verschiedenen Strophen passen könnten. Und veranschaulichen Sie so dessen Botschaft.

Freude kann es bereiten, wenn die Kinder sich zum Singen als Engel verkleiden. Stellen Sie den Kindern dazu verschiedene Requisiten zu Verfügung. Dies können beispielsweise weiße Leintücher oder weiße Hemden sein, die mit einer Kordel um den Bauch zu kleinen Gewändern werden können. Oder basteln Sie gemeinsam mit den Kindern aus Karton und Gummibändern kleine Engelsflügel oder Instrumente wie Harfen oder Trompeten.

**Das Lied können Sie sich herunterladen oder online anhören:  
[www.weihnachten-weltweit.de](http://www.weihnachten-weltweit.de)**



## Weihnachten weltweit

Text & Musik: Daniela Dicker  
Alle Rechte bei der Autorin

C dm G C

Ref.: Wann wird Weih - nach - ten welt - weit wun - der - bar?

am dm G C

Wann wird Weih - nach - ten ü - ber - all ein Fest?

F G C

Dann, wenn je - des Kind auf der gan - zen Welt

am dm G C

für ein an - de - res es Weih - nacht wer - den lässt.

G C dm F G

1. Tei - le	dei - ne	Träu - me.	Träu - me nicht al -	lein.	Wenn
2. Schen - ke	bun - te	Far - ben.	Ma - le sie mit	Licht.	Das
3. Sin - ge	schö - ne	Lie - der.	Lass Mu - sik ent -	stehn.	Wo
4. Set - ze	dei - ne	Wor - te	für die Lie - be	ein.	Wo

F C G F D G

kei - ner mehr al - lei - ne träumt, wird welt - weit Weih - nacht sein.  
ist, als wenn ein hel - ler Stern die dunk - le Nacht zer - bricht.  
Tö - ne zu Mu - sik sich fin - den, kann kein Streit be stehn.  
Lie - be ist, kann Frie - den und kann wirk - lich Weih - nacht sein.



## VIEL FREUDE...

... bei den Vorbereitungen auf Weihnachten  
und eine schöne Adventszeit!

Die Texte der thematischen Einheiten gibt es  
auch als Word-Dateien zum Anpassen auf  
**[www.weihnachten-weltweit.de](http://www.weihnachten-weltweit.de)**

